

Protokoll

Jahreshauptversammlung 2010

Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V.

19. März 2010 – Stadtweinhaus, Münster

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung**
- 2. Genehmigung Tagesordnung**
- 3. Genehmigung Protokoll JHV 2009**
- 4. Vorstandsbericht**
- 5. Finanzbericht**
- 6. Bericht Kassenprüferinnen**
- 7. Entlastung Kassierer**
- 8. Entlastung Vorstand**
- 9. Wahl Kassenprüferin/Kassenprüfer**
- 10. Verschiedenes**

TOP 1: Begrüßung

Der Umweltdezernent der Stadt Münster, Dr. Thomas Hauff, begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Jahreshauptversammlung der Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW e.V. im Stadtweinhaus in Münster herzlich. Nach einem kurzen Bilanz- und Perspektivenbericht über den Agenda-Prozess der Stadt Münster von Seiten der Stadtverwaltung, ergänzt Nolten Kattentidt, AG Lokale Agenda 21 Münster, den Erfahrungsbericht aus Sicht der Lokalen Agendagruppen der Stadt. Im Namen des Vorstands dankt Petra Niesbach, Vorstand LAG 21 NRW, für die Gastfreundschaft und die freundliche Begrüßung.

Nach § 8 der Satzung wird die fristgerechte und ordnungsgemäße Einladung zur Jahreshauptversammlung festgestellt.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorgelegt genehmigt.

TOP 3: Genehmigung Protokoll JHV 2009

Das Protokoll wird vorgestellt und genehmigt.

Top 4: Vorstandsbericht

Im Namen des Vorstands dankt Wilfried Koch den Geschäftsstellenmitgliedern für die geleistete Arbeit im vergangenen Geschäftsjahr der LAG 21 NRW e.V..

Der Geschäftsführer, Dr. Klaus Reuter, erläutert an Hand einer Präsentation die wichtigsten inhaltlichen Meilensteine des abgelaufenen Geschäftsjahres 2009. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigefügt. Er berichtet über Veränderungen im Mitgliederbestand. Der Verein konnte im abgelaufenen Berichtszeitraum ein neues Vereinsmitglied gewinnen, vier Mitglieder kündigten ihre Mitgliedschaft.

Top 5: Finanzbericht

Der Kassierer Thomas Semmelmann erläutert den Finanzbericht, wie in der Anlage zusammengestellt, für das Jahr 2009.

Top 6: Bericht Kassenprüferinnen

Der Kassenbericht der LAG 21 NRW e.V. zum 31.12.09 ist ordnungsgemäß entwickelt und so übersichtlich aufgestellt, dass er die wirtschaftliche Lage der LAG 21 NRW e.V. klar erkennen lässt.

Alle im Kassenbericht zum 31.12.09 genannten Einnahmen und Ausgaben sind vollständig erfasst und zutreffend gegliedert. Die Konten weisen zum 31.12.09 folgende Bestände aus:

Konto Postbank: 35.264,13 €

Konto Sparkasse: 51.091,95 €

Barkasse: 2,22 €

Prüfungsvermerke: keine

Die Kassenprüferin Birgit Schulz und der Kassenprüfer Hubert Schramm haben die Kasse am 26.02.2010 geprüft und bestätigten eine genaue und ordnungsgemäße Kassenführung.

Top 7: Entlastung Kassierer

Birgit Schulz beantragt die Entlastung des Kassierers Thomas Semmelmann.

Die Entlastung des Kassierers erfolgt bei 29 Wahlberechtigten mit einer Enthaltung und keiner Gegenstimme.

Top 8: Entlastung Vorstand

Hubert Schramm, Kreis Aachen, beantragt die Entlastung des Vorstands.

Die Entlastung des Vorstands erfolgt einstimmig.

Top 9: Wahl Kassenprüferin/ Kassenprüfer

Die Kassenprüferinnen Birgit Schulz und der Kassenprüfer Hubert Schramm stellen sich erneut zur Wahl und werden von der Mitgliederversammlung per Akklamation mit zwei Enthaltungen für ein weiteres Geschäftsjahr gewählt.

Top 10: Verschiedenes

Petra Niesbach schließt die Jahreshauptversammlung der LAG 21 NRW um 12.15 Uhr und wünscht den TeilnehmerInnen einen guten Tagungsverlauf für die sich anschließende Tagung „Fair geht vor!“.

Anlage: JVH 2010 Präsentation

f.d.R.

Pfr. Klaus Breyer

Marion Eickhoff

März 2010